

RS OGH 1991/7/5 5Ob533/91, 6Ob113/98f, 1Ob113/98v, 6Ob250/98b, 6Ob300/98f, 1Ob56/99p, 6Ob8/02y, 7Ob1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 05.07.1991

Norm

AußStrG §13 Abs1 Z1

AußStrG §59

AußStrG 2005 §59 Abs2

AußStrG idF WGN 1997 §13 Abs2

Rechtssatz

Auch bloß verfahrensrechtliche Entscheidungen, wie z.B. diejenigen über die Rechtzeitigkeit eines Rekurses, sind schon wegen ihres entscheidenden Einflusses auf die Entscheidung in der Hauptsache als solche vermögensrechtliche Natur anzusehen, wenn die Hauptsache selbst (hier: das Verlassenschaftsverfahren) vermögensrechtlicher Natur ist; daraus folgt, dass das Rekursgericht einen Bewertungsausspruch nach § 13 Abs 1 Z 1 AußStrG hätte vornehmen müssen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 533/91
Entscheidungstext OGH 05.07.1991 5 Ob 533/91
- 6 Ob 113/98f
Entscheidungstext OGH 23.04.1998 6 Ob 113/98f
- 1 Ob 113/98v
Entscheidungstext OGH 28.04.1998 1 Ob 113/98v
Auch
- 6 Ob 250/98b
Entscheidungstext OGH 24.09.1998 6 Ob 250/98b
Beisatz: Hier: Akteneinsicht. (T1)
- 6 Ob 300/98f
Entscheidungstext OGH 26.11.1998 6 Ob 300/98f
Beisatz: Hier: Enthebung der Verlassenschaftskuratorin. (T2)
- 1 Ob 56/99p
Entscheidungstext OGH 23.03.1999 1 Ob 56/99p
nur: Auch bloß verfahrensrechtliche Entscheidungen sind schon wegen ihres entscheidenden Einflusses auf die

Entscheidung in der Hauptsache als solche vermögensrechtliche Natur anzusehen, wenn die Hauptsache selbst vermögensrechtlicher Natur ist. (T3)

Beisatz: Hier: Gründung einer Privatstiftung. (T4)

- 6 Ob 8/02y

Entscheidungstext OGH 21.02.2002 6 Ob 8/02y

nur T3; Beisatz: Das Rekursgericht hätte daher einen Bewertungsausspruch gemäß § 13 Abs 2 AußStrG idF WGN 1997 vornehmen müssen. (T5)

- 7 Ob 177/01g

Entscheidungstext OGH 31.07.2001 7 Ob 177/01g

- 10 Ob 37/04w

Entscheidungstext OGH 21.06.2004 10 Ob 37/04w

nur T3; Beisatz: Hier: Bestellung eines Zustellkurators beziehungsweise ob bei Bestellung eines Zustellkurators der Antrag auf Gewährung eines Unterhaltsvorschusses durch den Minderjährigen der pflegschaftsgerichtlichen Genehmigung bedarf. (T6)

- 2 Ob 258/04m

Entscheidungstext OGH 25.11.2004 2 Ob 258/04m

Auch; Beisatz: Auch der im Rahmen einer Unterhaltsvorschussgewährung im Sinn des § 13 Abs 1 Z 5 UVG ergangene Beschluss, mit dem dem Jugendwohlfahrtsträger als gesetzlichem Vertreter des Kindes aufgetragen wird, die bevorschussten Unterhaltsbeträge einzutreiben und eingebrachte Beträge dem Präsidenten des Oberlandesgerichtes zu überweisen, ist - wie die Vorschussgewährung - (rein) vermögensrechtlicher Natur. (T7)

- 7 Ob 262/06i

Entscheidungstext OGH 29.11.2006 7 Ob 262/06i

Auch; nur T3

- 1 Ob 244/07z

Entscheidungstext OGH 29.11.2007 1 Ob 244/07z

Auch

- 5 Ob 203/08a

Entscheidungstext OGH 23.09.2008 5 Ob 203/08a

Bem: Hier: Zurückweisung eines Rekurses mangels Beschwer beziehungsweise als verspätet. (T8)

- 9 Ob 77/09b

Entscheidungstext OGH 29.10.2009 9 Ob 77/09b

Auch; Beisatz: Hier: Zurückweisung eines Rekurses als verspätet. (T9)

- 1 Ob 144/10y

Entscheidungstext OGH 20.10.2010 1 Ob 144/10y

nur T3; Beisatz: Hier: Kuratorbestellung als verfahrensrechtliche Nebenentscheidung, die nicht unmittelbar die Person der Pflegebefohlenen, sondern vielmehr deren Vermögenssphäre betrifft. (T10)

- 10 Ob 2/12k

Entscheidungstext OGH 14.02.2012 10 Ob 2/12k

Auch; Beis wie T6; Beis wie T10

- 6 Ob 147/12d

Entscheidungstext OGH 13.09.2012 6 Ob 147/12d

Beis wie T10

- 10 Ob 2/13m

Entscheidungstext OGH 29.01.2013 10 Ob 2/13m

Auch; nur T3; Beisatz: Hier: Das Unterhaltsvorschussverfahren. (T11)

- 7 Ob 112/13s

Entscheidungstext OGH 19.06.2013 7 Ob 112/13s

Auch; Beisatz: Hier: Unterbleiben der Abhandlung gemäß § 153 AußStrG. (T12)

- 10 Ob 9/15v

Entscheidungstext OGH 24.02.2015 10 Ob 9/15v

Auch; nur T3; Beisatz: Hier: Kuratorbestellung im Unterhaltsvorschussverfahren. (T13)

- 3 Ob 75/15y
Entscheidungstext OGH 20.05.2015 3 Ob 75/15y
Auch
- 6 Ob 59/15t
Entscheidungstext OGH 27.04.2015 6 Ob 59/15t
Beisatz: Beträgt der Entscheidungsgegenstand unter 30.000 EUR und hat das Rekursgericht den ordentlichen Revisionsrekurs für nicht zulässig erklärt, hat es zunächst über den Antrag auf Abänderung der Zulässigkeitsausspruchs zu entscheiden. Solange das Rekursgericht nicht den Zulässigkeitsausspruch im Sinne der Zulassung des Revisionsrekurses abändert, ist der Oberste Gerichtshof sowohl betreffend die Frage der Zulässigkeit und der Rechtzeitigkeit des Revisionsrekurses als auch dessen inhaltlicher Berechtigung funktionell unzuständig. (T14)
- 2 Ob 91/15v
Entscheidungstext OGH 08.06.2015 2 Ob 91/15v
Auch
- 10 Ob 108/15b
Entscheidungstext OGH 22.02.2016 10 Ob 108/15b
Auch; Beisatz: Hier: Zurückweisung eines Rekurses als unzulässig im Ablehnungsverfahren. (T15)
- 2 Ob 13/16z
Entscheidungstext OGH 25.02.2016 2 Ob 13/16z
Auch
- 2 Ob 49/17w
Entscheidungstext OGH 16.05.2017 2 Ob 49/17w
Auch; Beisatz: Hier: Enthebung des Verlassenschaftskurators. (T16)
- 2 Ob 216/17d
Entscheidungstext OGH 28.11.2017 2 Ob 216/17d
Vgl auch; Beis ähnlich wie T2; Beisatz: Hier: Bestellung oder Enthebung eines Verlassenschaftskurators. (T17)
- 7 Ob 119/18b
Entscheidungstext OGH 04.07.2018 7 Ob 119/18b
Auch
- 2 Ob 197/18m
Entscheidungstext OGH 29.11.2018 2 Ob 197/18m
Auch; Beisatz: Hier: Auswahl des Verlassenschaftskurators. (T18)
- 7 Ob 211/20k
Entscheidungstext OGH 17.12.2020 7 Ob 211/20k
Vgl; Beis wie T1
- 5 Ob 157/21f
Entscheidungstext OGH 16.09.2021 5 Ob 157/21f
Beis wie T8

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0010054

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

10.11.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at